Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35279
Copyright: Innsbruck, Prämonstratenser-Chorherrenstift Wilten

Aber dis ist nit von gepresslich
wegen der weich hunder das
sy nit materi haben das ist
das sy nit wunderzeichen haben
dy in benomen werden so sy
in den pan getan werden
Doch so mugen solich wol
tauffen wen das ein sacrament
ist der notturfft Auch mu-
gen solich oblät consecrieren
wen das hanget an der p-
riesterschafft wesentlichen
aber pinden und empinden
das hangt an der weich
zu solliche Es ist zusagen
das wem absoluieren den
der do peicht Den der do
sein aichner priest ist Ab
es ist in solicher hantwerch
zumerken Der augen priest
Des ersten der Pabst selber
Der ist der hiert der heligen
kristenhait Dy anderen sind
dy wiscoui dy von ainem
den gewalt haben Dy dritten
den ettlich priuilegiud das
ueber gegeben ist als dy pre-
dig pruedder sind und dy Min-
ren pruedder Zum vier
den mal den es dy aigen
priest erlaubt haben Doch
sol man es nitzem erlaubien
den dy do ostentig sein und
dy erber sein und wol erkant
sein Zum funfften mal von
notturfft wegen Das ist an
dem endt des tods so ist ein
yed' priest dartzue gnet
das er absoluier und auch
dy pilgreim mugen absol-
uiert werden von den pries-
tern pey den sy ytzund sind
Zum sechsten mal von ains
augen priester wegen das
ist wen er vngelert ist od'
das er sein melder ist der
peicht oder das er frumg
ruth umb dy frawen dy in
peichtent Und den und ist
das er nit vindt ain peicht-
ter der macht hab zu absol-
uieren so mag wedy sein
aigen priest ein yglich
der do kumbt und erkant
sy von ordens wegen od'
von der person wegen

Von den taufen der pe-
stung od' der pues 21

Dy ding dy man
auswendig beget
an den sacrament
dy sind zaichen
der ding dy man
inwendig beget Und der
umb so ist dy peicht mit d'
sich ainer wunderung macht
dem priester ein zaichen
der inwerdy damit sicher d'
menstch got wunderung macht
Nu bedeut got dem menstch
sein sund der sich got und'
tenig macht mit der zen
und mit der puess Das